



Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis

- als Ersterteilung
 bei Klassen B/BE bitte zusätzlich angeben falls gewünscht
 Schlüsselzahl 197 (Automatik m. Schaltkompetenz)
 Schlüsselzahl 78 (ausschließlich Automatik)
 im Rahmen des begleiteten Fahrens ab 17 Jahren
 als Erweiterung von Kl. _____
 als Neuerteilung nach Entziehung oder Verzicht
 als Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis

Klasse/n: _____

Eingang bei der Fahrerlaubnisbehörde:	Geburtsdatum	Geburtsort und -land	
		Akademische Grade	Geschlecht
Name und Anschrift der Fahrschule:	Nachname		
	Geburtsname		
	Sonstige frühere Nachnamen		
	Sämtliche Vornamen		
	Ordens- oder Künstlernamen		
	Wohnsitz mit vollst. Anschrift		
	Nebenwohnsitz		
	Wohnorte in den letzten 5 Jahren		
	Staats- angehörigkeit		
	Telefon (Angabe freiw.)		
	E-Mail (Angabe freiw.)		
	Fahrschulnummer (in Hessen 5-stellig):		
Prüfört:			

Benötigen Sie zur Teilnahme am Straßenverkehr eine Sehhilfe (Brille / Kontaktlinsen)?

- Nein Ja

Ich lege vor:

- Gültiges Ausweisdokument (sofern sich daraus keine aktuelle Wohnsitz-Anschrift ergibt: zusätzlich Meldebestätigung)
- ein aktuelles Lichtbild ohne Kopfbedeckung 35 x 45 mm (biometrisch)
- Nachweis über die Schulung in Erster Hilfe
- Sehtest-Bescheinigung
- Augenärztliches Zeugnis oder Gutachten nach Anlage 6 FeV
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 FeV
- Übersetzung des ausländischen Führerscheins

Hinweis:

Im Rahmen des neuen Online-Prüfauftragsverfahrens gem. § 22a FeV wird durch die Fahrerlaubnisbehörde kein Führerschein mehr an die zuständige Prüfstelle übersandt. Nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung wird ein vorläufiger Nachweis der Fahrerlaubnis durch die Prüfstelle ausgestellt. Der Versand des Führerscheins erfolgt erst nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung durch die Fahrerlaubnisbehörde an die o.g. Anschrift des Antragstellers.

Ich verzichte im Rahmen des Prüfauftragsverfahrens gem. § 22a FeV auf die Ausstellung eines vorläufigen Nachweises der Fahrerlaubnisprüfung? (Sie sind dann erst nach Erstellung und Übersendung des Führerscheins durch Fahrerlaubnisbehörde zum Führen von Kraftfahrzeugen berechtigt.)

- Nein Ja

Ich benötige den Führerschein unmittelbar nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung. (Nur bei Fahrten ins Ausland erforderlich!)

- Nein Ja

Sind Sie bereits im Besitz einer Fahrerlaubnis eines anderen Staates oder haben Sie bei einer weiteren Stelle die Erteilung einer Fahrerlaubnis beantragt?

- Nein Ja, ausgestellt durch /beantragt in: _____

Nur bei einem Antrag auf Erweiterung oder Neuerteilung der Fahrerlaubnis:

Mein bisheriger/früherer Führerschein wurde von folgender Behörde ausgestellt: _____

Nur für Bewerber um die Erteilung oder Erweiterung einer Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE oder D1E: Beantragen Sie die Eintragung einer Berufskraftfahrerqualifikation?

Nein Ja (Falls ja, legen Sie bitte die entsprechenden Nachweise vor)

Nur bei einem Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnisklassen D, D1, DE oder D1E sowie der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung oder einem Antrag auf Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach Entziehung oder Verzicht:

Bitte beantragen Sie bei der für Ihren Wohnsitz zuständigen Einwohnermeldebehörde ein Führungszeugnis zur Vorlage bei der Fahrerlaubnisbehörde gem. § 30 Abs. 5 BZRG (Belegart O). Ein Privatführungszeugnis, welches zunächst an Sie persönlich versandt wird, kann zur Erteilung einer Fahrerlaubnis nicht anerkannt werden.

Nur für Inhaber ausländischer Fahrerlaubnisse, die die Umschreibung beantragen:

Ich erkläre, dass meine ausländische Fahrerlaubnis am Tag der Antragstellung (noch) gültig und mein ausländischer Führerschein echt ist. Im Falle einer ausländischen Fahrerlaubnis aus einem anderen EU- oder EWR-Mitgliedsstaat bin ich informiert, dass ich mit Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis auf die ausländische Fahrerlaubnis der entsprechenden Klasse(n) verzichte.

Nur für Fahrerlaubnisbewerber, die die Fahrerlaubnisprüfung ablegen müssen:

Ich erkläre, dass mein Antrag als zurückgezogen und die gezahlten Gebühren als Verfallen gelten, wenn

- ich die theoretische Fahrerlaubnisprüfung – falls diese nicht erforderlich ist, die praktische Fahrerlaubnisprüfung – nicht innerhalb eines Jahres, nach Erteilung des Prüfauftrags durch die Fahrerlaubnisbehörde, bestanden habe.
- ich die praktische Fahrerlaubnisprüfung nicht innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Fahrerlaubnisprüfung bestanden habe.
- ich den Führerschein nicht innerhalb von zwei Jahren nach Bestehen der praktischen Fahrerlaubnisprüfung, falls diese nicht erforderlich ist, der theoretischen Fahrerlaubnisprüfung, bei der Fahrerlaubnisbehörde in Empfang genommen habe.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Raum für Foto- / Unterschriftsaufkleber
(nicht erforderlich bei einem Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung)

Sofern Sie den Antrag nicht persönlich bei der Fahrerlaubnisbehörde einreichen, legen Sie diesen bitte zunächst persönlich unter Vorlage eines gültigen Ausweisdokumentes und – sofern es sich nicht um einen Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung handelt – eines aktuellen biometrischen Lichtbildes bei der für Ihren Wohnsitz zuständigen Einwohnermeldebehörde vor!

Bestätigung der Einwohnermeldebehörde:

Stadtverwaltung

Ort

Datum

Gemeindeverwaltung

Der / Die Antragsteller/in

hat sich persönlich vorgestellt.

ist hier bekannt.

Er / Sie hat den Antrag und den Foto-/Unterschriftsaufkleber hier eigenhändig unterschrieben und ist unter den umseitig angegebenen Daten hier gemeldet.

Das beigefügte Lichtbild stellt den / die Antragsteller/in in letzter Zeit dar.

(Dienstsiegel)

Unterschrift und Stempel der Einwohnermeldebehörde

(Die Bestätigung der Einwohnermeldebehörde darf am Tag des Eingangs dieses Antrages bei der Fahrerlaubnisbehörde nicht älter als 3 Monate sein.)